

ensemble Tityre Literatur-Konzerte



Bettina Pfeiffer | Katja Geist | Annette Hermeling | Judith Lehrig-Stampa

„Mit ausgereifter Schauspielkunst, eindrucksvoller Rezitation und meisterlichem Musizieren verwöhnten die vier Frauen, wiesen in einem wahren Feuerwerk den Gefühlen Liebe, Herz und Schmerz ein betörend sinnliches Ambiente zu.“

Emsdettener Volkszeitung 20.01.09

Das Spektrum, das die Damen boten, war so vielseitig wie die Anlässe, bei denen es zum Herzklopfen kommen kann. ... Das Thema "Herztöne" war als Spur immer gegenwärtig, ob beim zauberhaften Querflötenspiel, der stimmigen Klavierbegleitung oder der Stimmgewalt der Sprecherin und Sängerin.

Schwarzwälder Bote, März 2008

Wie im Flug verging der Abend mit "Tityre", die schon vor zwei Jahren mit ihrer "Weibermusik" glänzten. Katja Geist als schonungslos offene und frech-herzerfrischende Lindgren überzeugte. Den musikalischen Spannungsbogen lieferten die drei weiteren Künstlerinnen, die immer wieder begeisterten Applaus erhielten.

Soester Anzeiger, November 2007

Das **ensemble Tityre**, nach einem Flöte spielenden griechischen Hirten benannt, wurde von der Flötistin Annette Hermeling und der Pianistin Bettina Pfeiffer (beide MHS Detmold/Münster) gegründet.

Für ihre Idee, ein musikalisches Programm nur mit Werken von Komponistinnen zu entwickeln, konnten sie die Oboistin Judith Lehrig-Stampa, (ebenfalls MHS Detmold/Münster) und die freie Autorin und Sprecherin Sabine Schönfeldt begeistern.

Das Programm "**Weibermusik**" wurde aus der Taufe gehoben und die Frage, wie man die Wahrnehmung für die unbekannteren Werke der Komponistinnen sensibilisieren könnte, führte zu der Idee, berührende Augenblicke aus ihren Lebensgeschichten zu erzählen. Damit war auch die Struktur für weitere „Literaturkonzerte“ geboren: u.a. entstanden die Programme „Rahel Varnhagen“ und „Else Lasker-Schüler“ (Portraits der Literatinnen), "**Herztöne**" (musikalisches und literarisches Thema: Liebe) oder "**L'après-midi à Paris**" (Musik und surrealistische Literatur aus dem Paris der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts), die im folgenden zusätzlich noch thematische Schwerpunkte setzten. Dass dabei auch kompositorische und literarische Werke zur Aufführung kommen, die eher unbekannt sind, ist erwünscht.

Die Begeisterung, mit der Publikum, Presse und Kritiker die programmatische Kombination von Musik & Literatur aufnahm, inspirierte das **ensemble Tityre** weiter zur Kreation von "Auf der Suche nach der verlorenen Zeit - ein Abend mit Marcel Proust" und "**Astrid Lindgren - Wanderin zwischen den Welten**" (Uraufführung Februar 2003 auf Schloß Elmau).

Seit 2007 hat die freischaffende Hamburger Schauspielerin, Synchronsprecherin und Sängerin Katja Geist als Nachfolgerin von Sabine Schönfeldt die Rolle der Sprecherin des Ensembles übernommen und sorgt für einen lebendigen Dialog zwischen gesprochen-gespieltem Wort und Musik.

Mit stetig wachsendem Erfolg tourt das ensemble Tityre mit seinen Literatur-Konzert-Programmen seit 1997 durch ganz Deutschland.

Literatur-Konzert-Programme

„Weibermusik“

„Herztöne“

„Astrid Lindgren – Wanderin zwischen den Welten“

Bookingtermine & Gagen nach Vereinbarung

OPUS VIVENDI Künstleragentur Henrike Lisch 02043 - 295 271 oder info@opusvivendi.de
Konzert-Termine und weitere Infos unter www.opusvivendi.de